

# DIN EN 16454:2024-03 (D)

## Intelligente Verkehrssysteme - eSicherheit - Vollständige Konformitätsprüfungen für eCall; Deutsche Fassung EN 16454:2023

---

Inhalt	Seite
Europäisches Vorwort.....	9
Einleitung .....	10
1 Anwendungsbereich.....	11
2 Normative Verweisungen .....	11
3 Begriffe .....	12
4 Symbole und Abkürzungen .....	17
5 Konformität.....	19
5.1 Allgemeines.....	19
5.2 Allgemeine Bedingungen .....	19
6 Allgemeiner Überblick über den eCall-Vorgang für den gesamteuropäischen eCall .....	20
7 Anwendung dieser Norm .....	24
7.1 Aufbau und Vorgehensweisen.....	24
7.2 Das zu prüfende System .....	25
7.3 Beschleunigte Prüfverfahren .....	26
7.4 Beschleunigte Prüfverfahren für IVSS .....	26
7.4.1 Beschleunigte Prüfungen für alle Arten von PE-eCall-IVSS.....	26
7.4.2 Zusätzliche beschleunigte Prüfverfahren für ausschließlich für PE-eCall vorgesehene IVSS.....	28
7.5 Beschleunigte Prüfverfahren für MNOs .....	29
7.6 Beschleunigte Prüfverfahren für PSAPs — PE-eCall .....	30
7.7 Beschleunigte Prüfverfahren für PSAPs — TPS-eCall.....	31
7.8 Beschleunigte Prüfverfahren für TPSPs .....	31
8 Anforderungen .....	31
8.1 Anforderungen — allgemeine Ziele.....	31
8.1.1 Zustandsübergänge .....	31
8.1.2 Klassifikation der Prüfungen .....	42
8.1.3 Namenskonventionen für CTPs .....	45
8.1.4 CTP-<Stufe>-Namenskonventionen für IVS-Konformitätsprüfungen.....	45
8.2 CTP-Struktur .....	46
8.3 eCall-Zeitgeber .....	50
9 Konformitätsprüfungsanforderungen an bordeigene Benutzerausrüstung und Systeme (IVS) .....	50
9.1 Konformitätsprüfungsanforderungen an bordeigene Benutzerausrüstung und Systeme für den gesamteuropäischen eCall .....	50
9.2 Prüfziele und Prüfzwecke.....	50
9.3 Klassifikation der Prüfungen und Referenzprüfungen für bordeigene Benutzerausrüstung für PE-eCall-IVSS .....	50
9.3.1 Taxonomie der Prüfungen.....	50
9.3.2 Referenzierte Prüfungen .....	51
9.4 Konformitätsprüfungen für Zustandsübergänge von bordeigener Ausrüstung und bordeigenen Systemen zur Prüfung der Einhaltung der Normen zum gesamteuropäischen eCall.....	51
9.4.1 Konformitätsanforderung .....	51

9.4.2	Prüfziele für Anwendungsfälle nach Stufe .....	52
9.4.3	CTP 1.1.0.1 Konformität mit ETSI TS 102 936-1 und ETSI TS 102 936-2 — PE-eCall-IVS .....	55
9.4.4	CTP 1.1.0.2 Prüfung auf Konformität mit gültiger SIM/USIM — PE-eCall .....	56
9.4.5	CTP 1.1.0.3 Automatische eCall-Auslösung erfolgt nicht, wenn Zündung ausgeschaltet ist — PE-eCall-IVS .....	57
9.4.6	CTP 1.1.1.1 Einschalten und Selbstprüfung — PE-eCall-IVS .....	58
9.4.7	CTP 1.1.2.1 eCall automatisch aktiviert — PE-eCall-IVS .....	59
9.4.8	CTP 1.1.2.2 Laufender automatisch ausgelöster eCall wurde auf neuen eCall-Auslöser hin nicht beendet — PE-eCall-IVS .....	60
9.4.9	CTP 1.1.2.3 Funktionsfähigkeit des automatischen Auslösers nach einem Seitenaufprall — PE-eCall IVS .....	61
9.4.10	CTP 1.1.2.4 Funktionsfähigkeit des automatischen Auslösers nach einem Frontalaufprall — PE-eCall IVS .....	62
9.4.11	CTP 1.1.2.5 Funktionsfähigkeit des automatischen Auslösers — verschiedene Aufprallarten — PE-eCall IVS .....	63
9.4.12	CTP 1.1.3.1 eCall manuell aktiviert — PE-eCall-IVS .....	64
9.4.13	CTP 1.1.3.2 Laufender manuell ausgelöster eCall wurde auf neuen eCall-Auslöser hin nicht beendet — PE-eCall-IVS .....	65
9.4.14	CTP 1.1.4.1 Test-eCall aktiviert — PE-eCall-IVS .....	66
9.4.15	CTP 1.1.5.1 Einbuchung ins Mobilfunknetz — PE-eCall-IVS .....	67
9.4.16	CTP 1.1.5.2 Manuelle Beendigung eines (automatisch ausgelösten) eCalls durch Fahrzeuginsassen nicht zugelassen — PE-eCall-IVS .....	68
9.4.17	CTP 1.1.5.3.1 Manuelle Beendigung eines (manuell ausgelösten) eCalls durch Fahrzeuginsassen nicht zugelassen — PE-eCall-IVS .....	69
9.4.18	CTP 1.1.5.3.2 Manuelle Beendigung eines (manuell ausgelösten) eCalls durch Fahrzeuginsassen zugelassen — PE-eCall-IVS .....	70
9.4.19	CTP 1.1.5.4 Laufender automatisch ausgelöster eCall wurde bei Ausschalten der Zündung nicht beendet — PE-eCall-IVS .....	71
9.4.20	CTP 1.1.5.5 Laufender manuell ausgelöster eCall wurde bei Ausschalten der Zündung nicht beendet — PE-eCall-IVS .....	72
9.4.21	CTP 1.1.5.6 Priorität vor anderer, behindernder Kommunikation — PE-eCall-IVS .....	73
9.4.22	CTP 1.1.6.1 IVS und bordeigenes Sprachsystem stummschalten — PE-eCall-IVS .....	74
9.4.23	CTP 1.1.7.1 TS12-Anruf mit eCall-Bezeichner (Flag) gesetzt auf „automatisch“ initiieren — PE-eCall-IVS .....	75
9.4.24	CTP 1.1.8.1 TS12-Anruf mit eCall-Bezeichner (Flag) gesetzt auf „manuell“ initiieren — PE-eCall-IVS .....	76
9.4.25	CTP 1.1.9.1 TS11-Anruf mit Testnummer initiieren — PE-eCall-IVS .....	77
9.4.26	CTP 1.1.10.1 eCall-Verbindung wird versucht herzustellen, wenn keine Netze verfügbar sind (eingeschränkte Dienstbedingung) — PE-eCall-IVS .....	78
9.4.27	CTP 1.1.10.2 Wahlwiederholungsversuch innerhalb von 2 min nach Zusammenbruch der eCall-Verbindung beendet — PE-eCall-IVS .....	79
9.4.28	CTP 1.1.10.3 Dauer des eCall-Auslösungssignals — PE-eCall-IVS .....	80
9.4.29	CTP 1.1.10.5 Nicht durchgeführter Prüf-eCall unter begrenzter Servicebedingung — PE-eCall-IVS .....	81
9.4.30	CTP 1.1.11.1 MSD mit Anzeiger gesetzt auf „automatisch ausgelöster eCall“ (AleC) senden — PE-eCall-IVS .....	82
9.4.31	CTP 1.1.12.1 MSD mit Anzeiger gesetzt auf „manuell ausgelöster eCall“ (MleC) senden — PE-eCall-IVS .....	83
9.4.32	CTP 1.1.13.1 MSD mit Anzeiger gesetzt auf „Testanruf“ senden — PE-eCall-IVS .....	84
9.4.33	CTP 1.1.14.1 Überprüfung der MSD-Übertragung — PE-eCall-IVS .....	85
9.4.34	CTP 1.1.14.2 IVS-Sprachrüstung lautschalten, wenn AL-ACK empfangen wurde — PE-eCall-IVS .....	86
9.4.35	CTP 1.1.15.1 Sprachverbindung mit PSAP herstellen — PE-eCall-IVS .....	87
9.4.36	CTP 1.1.15.2 MSD-Übertragungsanforderung während eines laufenden eCall-Gesprächs — PE-eCall-IVS .....	88
9.4.37	1.1.15.3 Fortsetzung des Anrufs, wenn „SEND MSD“-Anforderung nicht empfangen wurde (T5 abgelaufen) — PE-eCall-IVS .....	89

9.4.38	CTP 1.1.15.4 Fortsetzung des Anrufs, wenn AL-ACK nicht empfangen wurde (T6 abgelaufen) — PE-eCall-IVS .....	90
9.4.39	CTP 1.1.15.5 MSD-Übertragung wird fortgesetzt, bis T7 abläuft, und IVS schaltet Lautsprecher und Mikrofon nach Ablauf von T7 wieder zu — PE-eCall-IVS .....	91
9.4.40	CTP 1.1.16.1 Anruf automatisch beenden — PE-eCall-IVS .....	92
9.4.41	CTP 1.1.16.2 IVS beendet den eCall nach Ablauf von T2 — PE-eCall-IVS.....	93
9.4.42	CTP 1.1.16.3 IVS protokolliert kürzliche eCalls — PE-eCall-IVS.....	94
9.4.43	CTP 1.1.17.1 Rückruf ist zugelassen und kann vom IVS entgegengenommen werden — PE-eCall-IVS .....	95
9.4.44	CTP 1.1.17.2 Vom IVS entgegengenommener Rückruf im Falle einer nicht normalen Beendigung — PE-eCall-IVS.....	96
9.4.45	CTP 1.1.17.3 MSD-Übertragung erfolgt auf PSAP-Anforderung während eines Rückrufs hin — PE-eCall-IVS .....	97
9.4.46	CTP 1.1.17.4 Für $\geq 1$ h eingebucht bleiben — PE-eCall-IVS.....	98
9.4.47	1.1.18.1 Einhaltung der MSD-Version 3 — PE-eCall-IVS .....	99
9.5	Prüfungsbeschreibungen für Zustandsübergänge von bordeigener Ausrüstung und bordeigenem System zur Prüfung der Einhaltung der Normen zum gesamteuropäischen eCall — zusätzliche Prüfungen für nur für eCall vorgesehene Systeme .....	100
9.5.1	Allgemeines .....	100
9.5.2	CTP 1.1.1.2 IVS führt nach Einschaltung keine Einbuchung durch — nur für PE-eCall vorgesehene IVS.....	102
9.5.3	CTP 1.1.10.4 Überprüfung, ob PLMN-Einbuchungsvorgang bei Auslösung eines eCalls durchgeführt wird — nur für PE-eCall vorgesehene IVS .....	103
9.5.4	CTP 1.1.17.5 Für $\geq 1$ h $\leq 12$ h eingebucht bleiben — nur für PE-eCall vorgesehene IVS.....	104
9.6	Konformitätsprüfanforderungen für Zustandsübergänge von bordeigener Ausrüstung für TPS-eCall-IVS über einen Fremddienstleister.....	105
9.6.1	Allgemeines .....	105
9.6.2	Prüfziele und Prüfzwecke.....	105
9.6.3	Taxonomie der Prüfungen und Referenzprüfungen.....	105
9.6.4	Taxonomie der Prüfungen.....	105
9.7	Konformitätsprüfungen für Anwendungsfälle von bordeigener Ausrüstung und bordeigenem System zur Prüfung der Einhaltung der Normen zum TPS-eCall.....	105
9.7.1	Konformitätsanforderung .....	105
9.7.2	Prüfziele für Anwendungsfälle nach Stufe .....	106
9.8	Prüfungsbeschreibungen für Zustandsübergänge von bordeigener TPS-Ausrüstung und bordeigenem TPS-System zur Prüfung der Einhaltung der Normen zum durch Fremddienstleistungen unterstützten eCall.....	107
9.8.1	Allgemeines .....	107
9.8.2	CTP 1.2.0 Vor dem Betrieb — TPS-IVS .....	109
9.8.3	CTP 1.2.1 Selbstprüfung beim Einschalten — TPS-IVS.....	111
9.8.4	CTP 1.2.2 eCall automatisch aktivieren — TPS-IVS .....	112
9.8.5	CTP 1.2.3 eCall manuell aktivieren — TPS-IVS .....	118
9.8.6	CTP 1.2.4 Andere, behindernde Kommunikation stoppen — TPS-IVS.....	121
9.8.7	CTP 1.2.5 Sprachverbindung mit TPSP herstellen — TPS-IVS .....	122
9.8.8	CTP 1.2.6 IVS-Datensatz an TPSP senden — TPS-IVS.....	126
9.8.9	CTP 1.2.7.1 Direkte, bidirektionale Sprachverbindung zwischen Fahrzeuginsassen und PSAP herstellen — TPS-IVS .....	130
9.8.10	CTP 1.2.8.1 Keine Wiederherstellung der Verbindung nach Beendigung — TPS-IVS.....	131
9.8.11	CTP 1.2.9 Rückruf zum Fahrzeug zulassen — TPS-IVS .....	132
10	Konformitätsprüfungen für Mobilfunkbetreiber .....	135
10.1	Prüfziele und Prüfzwecke.....	135
10.1.1	Allgemeines .....	135
10.1.2	Grundsätzliche Annahmen .....	135
10.2	Taxonomie der Prüfungen und Referenzprüfungen.....	135
10.3	Konformitätsprüfungen für Anwendungsfälle von Systemen von Mobilfunkbetreibern zur Prüfung der Einhaltung der Normen zum gesamteuropäischen eCall .....	136
10.3.1	Konformitätsanforderung .....	136

10.3.2	Prüfziele für Anwendungsfälle nach Stufe .....	136
10.4	Prüfbeschreibungen für Zustandsübergänge von Mobilfunkbetreibern zum Nachweis der Einhaltung der Normen zum gesamteuropäischen eCall .....	136
10.4.1	Allgemeines.....	136
10.4.2	CTP 2.0.1 SIMs/USIMs aktiv halten, auch wenn sie nicht im laufenden Betrieb sind — MNO .....	138
10.4.3	CTP 2.0.2 MNO unterstützt allgemeine, eCall-relevante Anforderungen.....	139
10.4.4	CTP 2.0.3 SIM/USIM deaktivieren — MNO .....	141
10.4.5	CTP 2.0.4 eCall-Flag unterstützen — MNO .....	141
10.4.6	CTP 2.1.1, Einbuchung akzeptieren — Heimatnetz — MNO .....	141
10.4.7	CTP 2.1.2 Einbuchung akzeptieren — Roaming — MNO .....	142
10.4.8	CTP 2.2.1.1 (Automatisch ausgelöst) TS12-Sprachanruf empfangen — MNO .....	143
10.4.9	CTP 2.2.1.2 Anruf an zuständige PSAP weiterleiten — MNO .....	143
10.4.10	CTP 2.2.1.3 TS12-Daten/Anrufer-ID bereitstellen — MNO.....	144
10.4.11	CTP 2.2.2.1 (Manuell ausgelöst) TS12-Sprachanruf empfangen — MNO .....	145
10.4.12	CTP 2.2.3.1 Prüfung des Empfangs eines Test-eCalls (TS11) .....	145
10.4.13	CTP 2.2.3.2 Anruf an normale Rufnummer weiterleiten — MNO .....	145
10.4.14	CTP 2.2.3.3 TS11-Daten bereitstellen — MNO .....	146
10.4.15	CTP 2.3.1 Anruf im Gang — MNO .....	146
10.4.16	CTP 2.4.1 Anruf beenden — MNO.....	147
10.4.17	CTP 2.5.1 Rückruf unterstützen — MNO.....	148
10.4.18	CTP 2.6.1 Einbuchung für 1 bis 12 Stunden aufrechterhalten — MNO .....	148
10.4.19	CTP 2.7.1 Anrufprotokolle aufbewahren — MNO .....	148
10.5	Konformitätsprüfungen für Anwendungsfälle von Systemen von Mobilfunkbetreibern zur Prüfung der Einhaltung der Normen zum TPS-eCall.....	148
10.5.1	Konformitätsanforderung.....	148
10.5.2	Prüfziele für Anwendungsfälle nach Stufe .....	149
10.6	Prüfbeschreibungen für Zustandsübergänge von Mobilfunkbetreibern zum Nachweis der Einhaltung der Normen zum TPS-eCall .....	149
10.6.1	CTP 2.11.1 MNO unterstützt allgemeine, TPS-eCall-relevante Anforderungen .....	149
10.6.2	CTP 2.11.2 Rückruf unterstützen — MNO .....	149
11	Konformitätsprüfungen für PSAP-Systeme .....	150
11.1	Prüfziele und Prüfzwecke.....	150
11.2	Taxonomie der Prüfungen und Referenzprüfungen.....	150
11.2.1	Taxonomie der Prüfungen .....	150
11.2.2	Referenzprüfungen.....	150
11.3	Konformitätsprüfungen für Anwendungsfälle von PSAP-Systemen zur Prüfung der Einhaltung der Normen zum gesamteuropäischen eCall .....	150
11.3.1	Konformitätsanforderung.....	150
11.3.2	Prüfziele für Anwendungsfälle nach Stufe .....	150
11.4	Konformitätsprüfungen für Zustandsübergänge von PSAPs — PE-eCall .....	151
11.4.1	Allgemeines.....	151
11.4.2	CTP 3.1.0.1 MNOs entsprechende Weiterleitungsdaten bereitstellen — Mitgliedsstaat/PE-eCall-fähige PSAP .....	153
11.4.3	CTP 3.1.0.2 Karte für geographische Informationen unterhalten — PE-eCall-fähige PSAP....	154
11.4.4	CTP 3.1.1.1 Automatisch ausgelöst eCall empfangen — PE-eCall-fähige PSAP.....	155
11.4.5	CTP 3.1.1.2 Manuell ausgelöst eCall empfangen — PE-eCall-fähige PSAP.....	156
11.4.6	CTP 3.1.2 TS12-Daten empfangen — Anrufer-ID & Position — PE-eCall-fähige PSAP .....	157
11.4.7	CTP 3.1.3.1 eCall erkennen und an In-Band-Modem weiterleiten — PE-eCall-fähige PSAP ...	158
11.4.8	CTP 3.1.3.2 Ausfall der PSAP-Ausrüstung — PE-eCall-fähige PSAP.....	159
11.4.9	CTP 3.1.3.3 Ausfall des PSAP-Modems, bevor Verbindungsschichtbestätigung gesendet wird — PE-eCall-fähige PSAP.....	159
11.4.10	CTP 3.1.4 eCall am In-Band-Modem empfangen — PE-eCall-fähige PSAP .....	159
11.4.11	CTP 3.1.5.1 Auslösungssignal validieren — PE-eCall-fähige PSAP .....	160
11.4.12	CTP 3.1.5.2 Nach Ablauf von T4 an Disponenten weiterleiten — PE-eCall-fähige PSAP .....	161
11.4.13	CTP 3.1.6.1 MSD anfordern nach Erhalt des Auslösungssignals — PE-eCall-fähige PSAP .....	162
11.4.14	CTP 3.1.6.2 MSD sofort anfordern— PE-eCall-fähige PSAP .....	163

11.4.15	CTP 3.1.7.1 MSD empfangen — PE-eCall-fähige PSAP	163
11.4.16	CTP 3.1.7.2 Überprüfung des Statusbits in der AL-ACK bei positiver ACK — PE-eCall-fähige PSAP	164
11.4.17	CTP 3.1.7.3 Überprüfung der MSD-Übertragung bei Ablauf von T8 — PE-eCall-fähige PSAP	165
11.4.18	CTP 3.1.7.4 Überprüfung der Übertragung eines beschädigten MSD — PE-eCall-fähige PSAP	166
11.4.19	CTP 3.1.7.5 Überprüfung des PSAP-Verhaltens, wenn Formatprüfung des MSD nicht erfolgreich ist — PE-eCall-fähige PSAP	167
11.4.20	CTP 3.1.7.6 Überprüfung des PSAP-Verhaltens, wenn der MSD einen unbekanntem optionalen Zusatzdatensatz enthält — PE-eCall-fähige PSAP	168
11.4.21	CTP 3.1.7.7 Überprüfung des PSAP-Verhaltens, wenn der MSD erweiterte ASN.1-Datenelemente enthält — PE-eCall-fähige PSAP	169
11.4.22	CTP 3.1.7.8 Überprüfung des PSAP-Verhaltens, wenn der MSD erweiterte ASN.1-Datenwerte enthält — PE-eCall-fähige PSAP	170
11.4.23	CTP 3.1.7.9 Einhaltung der MSD-Version 2 — PE-eCall-IVS	170
11.4.24	CTP 3.1.7.10 Einhaltung der MSD-Version 3 — PE-eCall-IVS	172
11.4.25	CTP 3.1.8 Bestätigung (ACK) — PE-eCall-fähige PSAP	173
11.4.26	CTP 3.1.9 Sprache und MSD an Disponenten weiterleiten — PE-eCall-fähige PSAP	173
11.4.27	CTP 3.1.10 TS12-Daten und MSD dem Disponenten anzeigen — PE-eCall-fähige PSAP	174
11.4.28	CTP 3.1.11 VIN decodieren — PE-eCall-fähige PSAP	175
11.4.29	CTP 3.1.12 Mit Fahrzeuginsassen sprechen — PE-eCall-fähige PSAP	176
11.4.30	CTP 3.1.13 Vor Verbindungsende neuen MSD anfordern — PE-eCall-fähige PSAP	177
11.4.31	CTP 3.1.14.1 Verbindungsende — PE-eCall-fähige PSAP	178
11.4.32	CTP 3.1.14.2 Überprüfung des Statusbits in der AL-ACK bei Verbindungsende — PE-eCall-fähige PSAP	179
11.4.33	CTP 3.1.15 Rückruf des Fahrzeugs — PE-eCall-fähige PSAP	180
11.4.34	CTP 3.1.16 Nach Verbindungsende neuen/aktualisierten MSD anfordern — PE-eCall-fähige PSAP	180
11.5	Konformitätsprüfungen für Zustandsübergänge von PSAPs — TPS-eCall	181
11.5.1	Allgemeines	181
11.5.2	CTP 3.2.0.1 TPSP — Vereinbarung mit PSAP — TPS-eCall-fähige PSAP	183
11.5.3	CTP 3.2.0.2 Anerkannten TPSPs Informationen zu Verantwortungsbereichen und Kontaktnummern zur Verfügung stellen — TPS-eCall-fähige PSAP	184
11.5.4	CTP 3.2.0.3 Vereinbarung der erforderlichen Sprachenunterstützung — TPS-eCall-fähige PSAP	186
11.5.5	CTP 3.2.0.4 Elektronische Datenverbindung vereinbaren und anerkannten TPSPs Details bereitstellen — TPS-eCall-fähige PSAP	187
11.5.6	CTP 3.2.0.5 Anerkannten TPSPs PSAP-Datenadressen und Sicherheitszugriff zur Verfügung stellen — TPS-eCall-fähige PSAP	189
11.5.7	CTP 3.2.1 eCall-Benachrichtigung von TPSP empfangen (kein TS12) — TPS-eCall-fähige PSAP	190
11.5.8	CTP 3.2.2 Anruf an Disponenten weiterleiten — TPS-eCall-fähige PSAP	191
11.5.9	CTP 3.2.3 Verbindung, TSD-Übertragung, relevante Informationen dem PSAP-Disponenten anzeigen — TPS-eCall-fähige PSAP	191
11.5.10	CTP 3.2.4 PSAP-Disponent: Mit TPSP-Disponenten sprechen und relevante Informationen erhalten — TPS-eCall-fähige PSAP	193
11.5.11	CTP 3.2.5 Mit Fahrzeuginsassen sprechen — TPS-eCall-fähige PSAP	194
11.5.12	CTP 3.2.6 Vor Verbindungsende neuen TSD anfordern — TPS-eCall-fähige PSAP	195
11.5.13	CTP 3.2.7 TPSP darüber informieren, dass Verbindung beendet werden kann — TPS-eCall-fähige PSAP	196
11.5.14	CTP 3.2.8 Verbindung mit TPSP beenden — TPS-eCall-fähige PSAP	197
11.5.15	CTP 3.2.9 Rückruf des TPSP — TPS-eCall-fähige PSAP	198
11.5.16	CTP 3.2.10 Rückruf zum Fahrzeug — PE-eCall-fähige PSAP	199
11.5.17	CTP 3.2.11 Verbindung mit Fahrzeug beenden — TPS-eCall-fähige PSAP	200
12	Konformitätsprüfungen für Zustandsübergänge des TPS-eCalls	200
12.1	Zugehörige Spezifikationen und Konformitätsanforderungen	200

12.2	<b>Allgemeine TPSP-Prüfungen (gültig für TPS-eCall-Beantworter und TPS-eCall-Benachrichtiger)</b> .....	201
12.2.1	Allgemeines.....	201
12.2.2	CTP 4.0.1 Dienstgütevereinbarung und/oder Standardformen der Zusammenarbeit mit PSAPs vereinbaren — TPSP .....	203
12.2.3	CTP 4.0.2 Informationen zu Verantwortlichkeitsbereichen der PSAP und Kontaktnummern erhalten — TPSP.....	204
12.2.4	CTP 4.0.3 Erforderliche Sprachenunterstützung vereinbaren — TPSP .....	205
12.2.5	CTP 4.0.4 Einzelheiten zur elektronischen Datenverbindung mit PSAP vereinbaren — TPSP.....	207
12.2.6	CTP 4.0.5 Nachweis von Qualitätssicherungsverfahren — TPSP.....	208
12.2.7	CTP 4.0.6 Überprüfung des automatischen Anrufverteilungssystems (ACD) — TPSP .....	210
12.2.8	CTP 4.0.7 Verbindung vom MNO überprüfen — TPSP.....	211
12.2.9	CTP 4.0.8 Handhabung von Übertragungsfehlern — TPSP.....	212
12.2.10	CTP 4.0.9 Aktualisierung des GIS — TPSP .....	212
12.2.11	CTP 4.0.10 Schutz der Privatsphäre — TPSP.....	213
12.3	<b>Prüfungen für den TPS-eCall-Beantworter — TPS-R</b> .....	213
12.3.1	Allgemeines.....	213
12.3.2	CTP 4.1.1 TPS-eCall von Fahrzeug empfangen — TPS-R.....	215
12.3.3	CTP 4.1.2 Eingehenden Anruf verarbeiten — TPS-R.....	217
12.3.4	CTP 4.1.3 Mit Fahrzeuginsassen sprechen und relevante Informationen erhalten — TPS-R.....	219
12.3.5	CTP 4.1.4 PSAP-Benachrichtigung auslösen — TPS-R.....	222
12.3.6	CTP 4.1.5 Sprachverbindung zwischen Fahrzeug und PSAP herstellen, sofern gefordert — TPS-R.....	222
12.3.7	CTP 4.1.6 Bestätigung von PSAP empfangen, dass Verbindung mit Fahrzeug beendet werden kann — TPS-R.....	223
12.3.8	CTP 4.1.7 Verbindung mit Fahrzeug beenden — TPS-R.....	224
12.3.9	CTP 4.1.8 Rückruf des Fahrzeugs — TPS-R.....	225
12.4	<b>Prüfungen für den TPS-eCall-Benachrichtiger — TPS-N</b> .....	225
12.4.1	Allgemeines.....	225
12.4.2	CTP 4.2.1 Notfallsituation, die voraussichtlich Einsatz von Rettungsdiensten erfordert — TPS-N.....	227
12.4.3	CTP 4.2.2 Kontakt mit PSAP herstellen — TPS-N.....	227
12.4.4	CTP 4.2.3 Mit PSAP-Disponenten sprechen und relevante Informationen melden — TPS-N.....	231
12.4.5	CTP 4.2.4 Sprachverbindung zwischen PSAP und Fahrzeuginsassen herstellen, sofern von PSAP gefordert — TPS-N.....	233
12.4.6	CTP 4.2.5 Auf Anforderung der Aktualisierung der elektronischen Daten reagieren — TPS-N.....	236
12.4.7	CTP 4.2.6 PSAP informiert darüber, dass Verbindung beendet werden kann — TPS-N.....	236
12.4.8	CTP 4.2.7 Verbindung mit PSAP beenden — TPS-N.....	236
12.4.9	CTP 4.2.9 Rückruf durch PSAP — TPS-N.....	236
13	<b>Kennzeichnung, Beschriftung und Verpackung</b> .....	237
14	<b>Deklaration von Patentrechten und geistigem Eigentum</b> .....	237
	Anhang A Leer .....	238
	Anhang B Leer .....	239
	Anhang C Leer .....	240
	Anhang D Leer.....	241
	Anhang E Leer .....	242
	Anhang F MSD-Beispiele für spezielle PSAP-Tests.....	243
F.1	Allgemeines.....	243
F.2	Beispiel: Standard-MSD (Version 3).....	243
F.3	Standard-MSD (Version 3) mit „unbekanntem“ OAD .....	244

<b>F.4</b>	<b>Beispiel: erweiterter MSD (Basisversion 3), Elemente zu MSDStructure und vehiclePropulsionStorageType hinzugefügt .....</b>	<b>246</b>
<b>F.5</b>	<b>Beispiel: Standard MSD (Version 3), erweiterte Werteliste, Element zu VehicleType hinzugefügt.....</b>	<b>249</b>
	<b>Literaturhinweise .....</b>	<b>253</b>